

Technisches Datenblatt Victoria.

1. Die Baustelle für das Spiegelzelt:

Die Größe des Bauplatzes muss genügend Raum für die Oberfläche des Zeltes bieten (siehe Grundriss).

Das Spiegelzelt wird waagrecht aufgebaut, weshalb die Baustelle einigermaßen flach sein muss, mit einer maximalen Schräge von 40 cm über 30 m.

Grasplatz, Beton, Pflastersteine, Steinplatten, usw. sind geeignet als Untergrund. Ackerland oder ein weicher Untergrund sind nicht geeignet.

2. Aufbau des Spiegelzelts.

Elektrizität wird während des Aufbaus nicht benötigt. Für einen Test der Beleuchtung jedoch ist ein Verlängerungskabel mit 220 Volt sehr praktisch.

Die Montage des Spiegelzelts ist ausschließlich Handarbeit. Deshalb ist es sehr wichtig, dass während des Aufbaus die Lastwagen genau und kontinuierlich vor dem Zelt parkieren können, sodass die Ladeklappe bis an die Vorderseite des Spiegelzelts reicht.

Die maximal zugelassenen Abmessungen unseres Lastwagens mit Aufleger sind:

Gesamtlänge: 16 m

Breite: 2,55 m

Höhe: 4 m

Gesamtgewicht: 32 Tonnen jeder.

Auch muss der Ausschwenkbereich des Auflegers beachtet werden, z. B. bei kurzen Kurven oder einer rechtwinkligen Toreinfahrt. Zögern Sie nicht eventuelle Zweifel hierüber vorher zu melden oder kurz zu besprechen.

Bei 15m Vorbau (Foyer) müssen wir am den Vorbau des Zeltes 12 Erdnägeln in den Boden gerammt werden, um die Stabilität des Zeltes zu gewährleisten. Falls dies aus irgendeinem Grund nicht möglich sein sollte (siehe Grundriss), z. B. weil der Untergrund zu hart ist, mit Steinplatten bedeckt ist, oder Pflöcke nicht erlaubt sind, dann muss der Mieter für andere Befestigungspunkte sorgen, wie z. B. Wasserbehälter oder in der Nähe befindliche Bäume, die auch als Befestigungspunkt dienen können.

3. Der Boden des Spiegelzelts selbst besteht immer aus Holz.

4. Die Bar

Die Bar gehört zum Spiegelzelt und ist ein hölzernes Möbel, mit einer Länge von 5 m und einer Breite von 60 cm.

Weder ein Ausschank, noch Kühlgeräte oder Spültische sind vorgesehen.

5. Elektrizität.

Der Mieter muss eine Mehrfachsteckdose mit 8 Steckern für die Beleuchtung und Notbeleuchtung zur Verfügung stellen, an der Stelle die mit (S) auf dem Grundriss gekennzeichnet ist.

6. Inneneinrichtung.

Sitzplatzkapazität:

Feste Sitzplätze in den Nischen: 16 Nischen x 7 Personen = 112 Personen. In der normalen Ausführung kann die Anzahl von Sitzplätzen 450 Personen erhöht werden durch die Platzierung von zusätzlichen Stühlen und Tischen. Sitz- und Stehplätze für insgesamt 800 Personen sind möglich.

VERLÄNGERTEN AUSFÜHRUNG: Sitz- und Stehplätze für insgesamt 1000 Personen sind möglich. (ohne Garantie: die örtlichen Behörden können anders bestimmen)

Die Vorhänge im Inneren sind M1 feuerbeständig. Wir können Ihnen die entsprechenden Zertifikate per Fax zur Verfügung stellen, falls gewünscht. Die Außenwände des Zeltes sind aus feuerbeständigem PVC hergestellt (Feuerbeständigkeitsnorm M2). Auch hier stehen entsprechende Zertifikate zur Verfügung.

Die Vordersiede von den Zelt ist beleuchtet mit 8 Lampen von 75 Watt.

Die Beleuchtung des Zeltes besteht aus 11 Kronleuchtern mit jeder 3 Lichtpunkten von 25 Watt um

den Tanzboden platziert. Drei 40 Watt Lampen am Eingang. 6 Notbeleuchtungslampen sind vorgesehen, 1 am jeder Notausgang, 1 am Eingang und 3 am Tanzboden.

Falls erforderlich können wir Stangen oben auf die Spiegelpfähle montieren, z. B. für die Befestigung von Musikboxen, Spots, usw.

7.Versicherungsschutz.

Das Spiegelzelt ist mit Verzicht eines Ersatzanspruches versichert gegen Brand, Strum, Unfälle und objektive Haftung.

Unter normalen Umständen ist der Mieter lediglich haftbar für materielle Schäden an dem Zelt. Mehr detaillierte Informationen darüber sind über unseren Versicherungsagenten erhältlich:
Firma AMRY, Kontaktperson Herr Koen Torfs, Telefon +32 (0)3 475 01 02.

8.Es ist strengstens verboten in dem Spiegelzelt zu nageln, schrauben, nieten oder zu bohren, sowie irgendeinen anderen Schaden an dem Zelt zu verursachen.

Falls etwas befestigt werden muss, dann sollte dies mit Kunststoffklebestreifen erfolgen.

Wir rechnen auf Ihrer aktiven Mitwirkung. Zögern Sie nicht Kontakt mit uns aufzunehmen, falls Sie weitere Fragen haben. Sie erreichen uns telefonisch unter der Nummer +32 (0)3 311 69 10 oder per Fax unter der Nummer +32 (0)3 311 69 51.